

Eine Ära ging zu Ende – ein neuer Abschnitt beginnt

WHL-Jahresmitgliederversammlung in Salzburg

Am 21. und 22. Juni kam der Wirtschaftsverband Häute/Leder e. V. (WHL) in Salzburg zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung zusammen. Erstmals tagte der Verband damit im Ausland; dies lag nicht zuletzt daran, dass der WHL im vergangenen Jahr einige Neumitglieder aus Österreich hinzugewinnen konnte.

Bei dem Treffen wurde turnusgemäß ein neuer Vorstand gewählt. Bereits im Vorfeld der Wahlen stand fest, dass sich **Reiner Heck** nach 16 Jahren als Vorsitzender des WHL-Vorstandes aus diesem zurückziehen und nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen würde. Unter der Leitung von Reiner Heck wurde unter anderem die Geschäftsführung des WHL ab dem 1. Januar 2006 durch den Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e. V. (BGA) übernommen und der Sitz des WHL von Backnang nach Berlin verlegt.

Am Ende dieser erfolgreichen Ära konnte Heck, dem der WHL für sein Engagement sehr dankbar ist, das Zepter und einen wirtschaftlich gesund aufgestellten Verband in die Hände des neuen Vorstandes übergeben. Dieser besteht aus **Toni Balthes** (A+B Hides GmbH & Co. KG), **Bernhard Gronegger** (BestHides GmbH), **David Hölle**

(SecAnim Südwest GmbH) und **Marcus Rock** (Fritz Rock GmbH).

Ein weiteres Schwerpunktthema der Mitgliederversammlung lautete **Tierwohl im Rahmen der Häutegewinnung zur Lederproduktion**. Hierzu referierte **Dr. Christian Kagerer**, Geschäftsführer des Fleischprüfungs Bayern e. V. Er stellte die Arbeit des Fleischprüfungs (www.fleischpruefungs.de) vor und erläuterte, welche Maßnahmen bereits jetzt im Rahmen der Häutegewinnung zur Lederproduktion ergriffen werden, um die Einhaltung von Tierwohlvorschriften zu gewährleisten. Im Anschluss an den Vortrag von Dr. Kagerer entwickelte sich eine intensive Diskussion mit den WHL-Mitgliedern. In dieser wurden auch Ansätze beraten, wie das bestehende System, mit dem die Einhaltung von Tierwohlvorschriften überwacht werden soll, noch weiter verbessert werden könnte.



Ein Teil der Teilnehmer der diesjährigen WHL-Tagung in Salzburg.



Fotos: WHL

Der neue WHL-Vorsitzende Toni Balthes (links) und WHL-Geschäftsführer Sebastian Werren (rechts) dankten Reiner Heck für dessen 16-jähriges Engagement im Vorstand.

Nach Ende der Mitgliederversammlung wurden die Teilnehmer von **Roland Ackermann**, Geschäftsführer der in Salzburg ansässigen Alpenrind GmbH, vom Tagungshotel abgeholt und gut zwei Stunden durch die Mozart-Stadt geführt. Ackermann, der selbst gebürtiger Salzburger ist, zeigte den WHL-Mitgliedern sowohl die großen Touristen-Attraktio-

nen (z. B. Geburtshaus Mozarts, Bühne der „Jedermann“-Aufführung am Salzburger Dom) als auch Kleinode, wie einen versteckt gelegenen, wunderschönen Friedhof, und begeisterte sein Publikum mit vielen kleinen Anekdoten über seine Heimatstadt. Abgerundet wurde der erste Tag durch ein feierliches Abendessen im St. Peter Stiftskulinarium, dem ältesten Restaurant Europas, wo die Tradition und Historie des Hauses perfekt mit hervorragendem Service und sehr guter Küche verbunden werden.

Am zweiten Tag stand ein Besuch bei der Alpenrind GmbH in Salzburg auf dem Programm. Zunächst wurden die Gäste über die Geschichte und Entwicklung des Unternehmens informiert, bevor sie anschließend den Betrieb besichtigten. Dabei erhielten die Besucher Einblicke in den Schlachtvorgang selbst, den Zerlegebetrieb, die Kühlräume sowie die betriebseigenen Reiferräume für Dry Aged Beef. Betriebsleiter **Marcel Bauditz** erläuterte die einzelnen Arbeitsschritte und antwortete den WHL-Mitgliedern auf zahlreiche Nachfragen.